

Einige der Gäste beim zweiten E-Mobilitätsstammtisch: Josef Wild, Erwin Schild, Helmut Arbeiter, Johannes Schneider, Bürgermeister Karl Nagl, Michael Nagl, Martina Thenner, Markus Uden, Andreas Czezatke (stehend), DEV-Obmann Günter Poschacher und Dorferneuerer Edwin Hanak mit der Liste voller energiesparender Vorhaben (sitzend).

FOTO: FRÖSCHL-WENDT



Nicht nur reden, auch umsetzen

E-MOBILITÄTS-STAMMTISCH / Bürger nehmen sich gemeinsam Energiesparendes vor. Ein regelmäßiger Stammtisch soll bei der Stange halten.

LOOSDORF / „Jeder nimmt sich etwas Konkretes vor und dann wird überprüft, ob es ihm gelingen ist.“, animierte Günter Poschacher.

In Loosdorf will man nicht nur vom Energiesparen sprechen, sondern es auch umsetzen. Der E-Mobilitäts-Stammtisch soll Gleichgesinnte zusammenbringen, mit Dokumentarfilmen Ge-

dankenanstöße liefern und zu konkreten Schritten animieren.

Dorferneuerungsvereinsobmann Poschacher hatte zum Film: „Die vierte Revolution“ eingeladen. Er zeigte, dass Umdenken auch in kleinen Schritten möglich ist, um im Endeffekt mit der großen Energiewende - von fossiler auf alternative Energie - eine vierte Revolution auszulö-

sen. Eine Liste, die anschließend durchs Publikum ging, nahm Namen und Vorhaben auf, um gleich konkret zu werden: mehr mit dem Rad als dem Auto zu fahren, das Haus zu dämmen oder bewusst regionale Speisen zu essen. Sie kann beim nächsten Treffen am 2. April auf Fortschritte überprüft werden. Dann wird es ums Radfahren gehen.